



Tagesordnung I Punkt 3 der öffentlichen Sitzung am 25. September 2013

Vorlagen-Nr. 13-F-03-0108

Parkerleichterungen für ehrenamtlich Tätige

- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 12.9.2013 -

Ehrenamtlich Tätige leisten einen überaus wichtigen Beitrag für das Gemeinwohl Wiesbadens. Die Stadt Wiesbaden erkennt diese Leistungen z.B. mit der „Ehrenamtskarte“ an.

Teilweise sind die ehrenamtlich Tätigen gezwungen, Fahrten im eigenen PKW vorzunehmen, um ihre gemeinnützigen Tätigkeiten auszuüben - beispielsweise wenn bei der Wiesbadener Tafel e.V. Lebensmittel zu den Ausgabestellen gebracht werden. Wegen der teilweise geringen Verfügbarkeit von Parkplätzen kann es hierbei zu Parkverstößen kommen.

Andere Städte, z.B. Friedrichshafen, gewähren den ehrenamtlich Tätigen, welche besonderen Bedarf an der Nutzung des Privatfahrzeugs und besonderen Stellplätzen für die Ausübung ihres Ehrenamts haben, Parkerleichterungen iSd § 46 StVO.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt,

Parkerleichterungen für ehrenamtlich Tätige mit besonderen Bedarfen während ihres ehrenamtlichen Einsatzes zu ermöglichen.

Beschluss Nr. 0148

Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen,

ob Parkerleichterungen für ehrenamtlich Tätige mit besonderen Bedarfen während ihres ehrenamtlichen Einsatzes ermöglicht werden können.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .09.2013

Manjura
stellv. Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .10.2013

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Nickel
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .10.2013

Dezernat VII
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Gerich
Oberbürgermeister